

Neuer Lehrgang Fachdidaktik TTG

Ab Herbst 2019 bietet das Institut für Weiterbildung der PHBern einen CAS Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten (CAS FD TTG) an. Damit erweitert die PHBern ihre Palette an Weiterbildungslehrgängen neu um den Fachbereich Gestalten. Dieser CAS-Lehrgang ermöglicht sowohl den Transfer zwischen Theorie und Praxis als auch eine individuelle und professionelle Weiterentwicklung im Beruf.

Der CAS FD TTG richtet sich an Lehrpersonen, die aktuell oder künftig als Fachbereichsleiter Gestalten in Schulen tätig sind und das Fach in Fachgremien und -kommissionen kompetent vertreten möchten. Die Teilnehmenden erwerben neuste Erkenntnisse aus Forschung und Entwicklung, die sie im Unterricht integrieren können. Der CAS FD TTG befähigt, sich bei fachlichen Entwicklungsprozessen (z.B. von Lehrmitteln) einzubringen.

Der CAS FD TTG spricht Lehrpersonen aller Stufen an und beinhaltet vier Module über zwei Jahre. Interessierte können einzelne Module (M) belegen. Jedes Modul besteht aus Präsenzunterricht und selbständigen Arbeiten zur Vor- und Nachbereitung. Der CAS FD TTG ist folgendermassen aufgebaut:

M1: Unterricht fachdidaktisch analysieren

Das erste Modul thematisiert gesellschaftliche Bedingungen und die Geschichte der Fächer TTG. Fachbegriffe werden verdeutlicht und diskutiert, Modelle und Theorien der Fachdidaktik TTG vorgestellt. Die Teilnehmenden analysieren Unterrichtsbeispiele anhand der vermittelten Theorie. Dabei wenden sie Forschungsergebnisse, Fallbeispiele und aktuelle Planungsinstrumente der PHBern an und entwickeln diese weiter. Das M1 ist als Blockkurs mit weiteren einzelnen Kurstagen organisiert.

M2: Aktuelle Fachdiskurse führen

In diesem Modul arbeiten die Teilnehmenden am Fach- und Berufskonzept. Es werden neue technologische Entwicklungen für die Gesellschaft und die Fächer TTG aufgezeigt. Bildungswissenschaftliche Erkenntnisse und ihre Bedeutung für das TTG haben ebenso ihren Platz, wie die Frage nach den Chancen und Herausforderungen, welche



Foto: Adrian Moser

die Fächer TTG in der Allgemeinbildung haben. Das M2 besteht aus dem Besuch einer Veranstaltung am Institut der Sekundarstufe 1 mit Gastreferaten aus dem In- und Ausland und den Treffen in der CAS FD TTG Gruppe.

M3: Sich individuell vertiefen

In diesem Modul wählen die Teilnehmenden einen Themenschwerpunkt: eine Vertiefung auf die Fachdidaktik, Fachwissenschaften, Medien und Informatik, Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Heterogenität oder Interdisziplinarität ist möglich. Sie planen die individuelle Vertiefung mit der Studienleitung. Je nach Präferenz vertiefen sie ihren Themenschwerpunkt an unterschiedlichen Institutionen (PHBern, Berner Fachhochschule). Erneut finden Treffen in der CAS

FD TTG Gruppe statt. Die selbständige Arbeit wird individuell begleitet.

M4: Abschlussmodul

Im M4 steht die Abschlussarbeit im Zentrum. Die Teilnehmenden entwickeln zuerst eine Fragestellung, welche für ihre berufliche Tätigkeit von Bedeutung ist. Sie verfassen die Abschlussarbeit selbständig und erhalten individuelle Betreuung. Zwischenergebnisse werden in der CAS FD TTG Gruppe vorgestellt und besprochen. Zum Abschluss des Weiterbildungslehrgangs diskutieren die Teilnehmenden die Ergebnisse und praxisrelevante Fragen.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung zum CAS FD TTG: www.phbern.ch/20.541.001.01